

Helfer des Sortiments

Die Bewährten:

- | | |
|--|-----------------------|
| Berndorff, Spionage!
Jetzt erweitert | 61.
Auflage |
| Berndorff, Diplomatische Unterwelt | 18.
Auflage |
| Johnson, Dunkle Wege Amerikas im Weltkrieg | 11.
Auflage |
| Morris, G. B. Khaki oder Feldgrau | 6.
Auflage |
| Löhndorff, Bestie Ich in Mexiko | 6.
Auflage |
| Eichler, So oder so?
Fingerzeige für gesellschaftlichen Erfolg. Die billige Volksausgabe | 7.
Auflage |

Die Neuen:

- | | |
|--|----------------------|
| Adler, Der Schuß in den Weltfrieden! | 4.
Auflage |
| Chase, Moloch Maschine
Die Kultur- und Wirtschaftskrise der Welt | 2.
Auflage |

Die Kommenden:

- Berndorff, Sie rüsten!**
Auslieferung erfolgt in der Reihenfolge des Bestelleingangs



Verlag Dieck & Co, Stuttgart



Veröffentlichungen der Schweizerischen Mathematischen Gesellschaft

Band 5.

Allgemeine Theorie über das Berühren und Schneiden der Kreise und Kugeln

worunter eine große Anzahl neuer Untersuchungen und Sätze vorkommen. In einem systematischen Entwicklungsgange dargestellt von

Jakob Steiner

Privatlehrer in Berlin

Im Auftrage der Schweizerischen naturforschenden Gesellschaft und mit Unterstützung der Escher-Abegg-Stiftung an der Universität Zürich von

Dr. Rud. Fueter

Professor an der Universität Zürich

aus Steiners Nachlaß herausgegeben unter Mitwirkung von

Dr. F. Gonseth

Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule

XX und 345 Seiten 8° mit einem Doppelblatt broschiert RM 10.80, in Leinen RM 12.80

Das hier zum ersten Male veröffentlichte große Werk Jakob Steiners ist in den Jahren 1823—26 verfaßt worden. Mit seiner unübertrefflichen Anschaulichkeit und systematischen Klarheit entwickelt Steiner hier seine Gedanken über das Berühren und Schneiden der Kreise und Kugeln.



Früher erschienen:

Band 2. **Andreas Speiser: Klassische Stücke der Mathematik.**

Band 3. **Rudolf Fueter: Das Mathematische Werkzeug des Chemikers, Biologen und Statistikers.**

Band 4. **Leonard Eugene Dickson: Algebra u. ihre Zahlentheorie. Mit einem Kapitel über Idealtheorie von Andreas Speiser.**



ORELL FÜSSLIVERLAG
ZÜRICH UND LEIPZIG